



<p>Gefahrenhinweise:</p>	<p>H225 H319 H336</p>	<p>Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Verursacht schwere Augenreizung. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.</p>
<p>Sicherheitshinweise:</p>	<p>P202 P270 P210 P240 P243 P261 P271 P280 P303+P361+P353 P304+P340 P312 P305+P351+P338 P337+P313 P403+P235 P405 P370+P378 P501</p>	<p>Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Unwohlsein: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. Unter Verschluss aufbewahren. Bei Brand: Sand, Löschpulver oder alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.</p>
<p>Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:</p>		<p>Verwendung nur in Industrieanlagen und zu gewerblichen Zwecken.</p>
<p>Hinweise zur Kennzeichnung:</p>		<p>Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)</p>
<p>2.3) Sonstige Gefahren</p>		<p>Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) Einzelverpackungen <125 ml = Nur für gewerbliche Verbraucher.</p>
<p>3.) <u>ZUSAMMSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN:</u></p> <p>3.1) Gemische</p> <p>Chemische Charakterisierung</p>		<p>Enthält: Additiv Enthält: Alkohol Enthält: Harz Enthält: Aktivator</p>



Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.	Stoffname	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	Anteil
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
67-63-0	2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol				70-100 %
	200-661-7		603-117-00-0		
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336				
124-04-9	Adipinsäure				1-5 %
	204-673-3		607-144-00-9		
	Eye Irrit. 2; H319				

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE





CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
	Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE		
124-04-9	204-673-3	Adipinsäure	1-5 %
	Inhalativ: LC50 = > 7,7 mg/l (Stäube oder Nebel); oral: LD50 = ca. 5700 mg/kg		

Weitere Angaben	Enthält: Harz
4.) ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN	
4.1) Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen	
Allgemeine Hinweise	Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.)
Nach Einatmen:	Für Frischluft sorgen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).
Nach Hautkontakt:	Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung wechseln.
Nach Augenkontakt:	Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.
Nach Verschlucken:	Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten.
4.2) Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen	Bisher keine Symptome bekannt.
4.3) Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung	Symptomatische Behandlung. Bisher keine Symptome bekannt.
5.) MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG	
5.1) Löschmittel	
Geeignete Löschmittel:	Kohlendioxid (CO ₂) Schaum, Löschpulver.
Ungeeignete Löschmittel:	Wasser. D-Pulver.



<p>5.2) Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren</p> <p>5.3) Hinweise für die Brandbekämpfung</p> <p>Zusätzliche Hinweise:</p>	<p>Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.</p> <p>Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.</p> <p>Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.</p>
<p>6.) <u>MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG</u></p> <p>6.1) Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren</p> <p>Allgemeine Hinweise:</p> <p>Nicht für Notfälle geschultes Personal:</p> <p>6.2) Umweltschutzmaßnahmen</p> <p>6.3) Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung weitere Angaben:</p> <p>6.4) Verweis auf andere Abschnitte</p>	<p>Alle Zündquellen entfernen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.</p> <p>Für Frischluft sorgen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.)</p> <p>Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.</p> <p>Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand/Kieselgur/Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.</p> <p>Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Entsorgung: siehe Abschnitt 13. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.</p>
<p>7.) <u>HANDHABUNG UND LAGERUNG</u></p> <p>7.1) Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung</p> <p>Hinweise zum sicheren Umgang:</p> <p>Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:</p>	<p>Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.</p> <p>Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.</p>



<p>Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz:</p> <p>Weitere Angaben zur Handhabung:</p> <p>7.2) Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten</p> <p>Anforderungen an Lagerräume und Behälter:</p> <p>Zusammenlagerungshinweise:</p> <p>Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:</p> <p>Lagerklasse nach TRGS 510:</p> <p>7.3.) Spezifische Endanwendungen</p>	<p>Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen.</p> <p>Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen.</p> <p>Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.</p> <p>Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.</p> <p>Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen. Behälter dicht geschlossen halten. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen.</p> <p>3 (Entzündbare Flüssigkeiten)</p> <p>Oberflächenaktiver Stoff Ausführliche Hinweise: siehe Technisches Merkblatt.</p>																																	
<p>8.) <u>BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN</u></p> <p>8.1) Zu überwachende Parameter</p> <p>Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten:</p> <p>8.2) Begrenzung und Überwachung der Exposition</p>	<p>Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)</p> <table border="1" data-bbox="671 1496 1520 1615"> <thead> <tr> <th>CAS-Nr.</th> <th>Bezeichnung</th> <th>ppm</th> <th>mg/m³</th> <th>F/m³</th> <th>Spitzenbegr.</th> <th>Art</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>124-04-9</td> <td>Adipinsäure</td> <td></td> <td>2 E</td> <td></td> <td>2(I)</td> <td></td> </tr> <tr> <td>67-63-0</td> <td>Propan-2-ol</td> <td>200</td> <td>500</td> <td></td> <td>2(II)</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p>Biologische Grenzwerte (TRGS 903)</p> <table border="1" data-bbox="671 1693 1520 1783"> <thead> <tr> <th>CAS-Nr.</th> <th>Bezeichnung</th> <th>Parameter</th> <th>Grenzwert</th> <th>Unters.-material</th> <th>Probenzeitpunkt</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>67-63-0</td> <td>Propan-2-ol</td> <td>Aceton</td> <td>25 mg/l</td> <td>B</td> <td>b</td> </tr> </tbody> </table> <p>Geeigneten Atemschutz verwenden.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;">     </div>	CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr.	Art	124-04-9	Adipinsäure		2 E		2(I)		67-63-0	Propan-2-ol	200	500		2(II)		CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert	Unters.-material	Probenzeitpunkt	67-63-0	Propan-2-ol	Aceton	25 mg/l	B	b
CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr.	Art																												
124-04-9	Adipinsäure		2 E		2(I)																													
67-63-0	Propan-2-ol	200	500		2(II)																													
CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	Grenzwert	Unters.-material	Probenzeitpunkt																													
67-63-0	Propan-2-ol	Aceton	25 mg/l	B	b																													



<p>Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:</p> <p>Individuelle Schutzmaßnahmen, z.B. persönliche Schutzausrüstung:</p> <p>Augen-/Gesichtsschutz:</p> <p>Handschutz:</p>	<p>Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.</p> <p>Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.</p> <p>Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Zusätzlich Handschutzmaßnahmen: Handschutz: EN 150 374 _CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk) Dicke des Handschuhmaterials: 0,65 mm Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): >120 min. _NBR (Nitrilkautschuk): Dicke des Handschuhmaterials: 0,4 mm Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): >480 min. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen. Erholungsphasen zur Regeneration der Haut einlegen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Handschuhe nur einmal verwenden. Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Vor Gebrauch auf Dichtheit / Undurchlässigkeit überprüfen</p>
<p>Körperschutz:</p> <p>Atemschutz:</p>	<p>Flammschutzkleidung. Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen.</p> <p>Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Geeigneten Atemschutz verwenden. Nur Atemschutzgeräte mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer verwenden. Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden! Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: A</p>
<p>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:</p>	<p>Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.</p>



<p>9.) <u>PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN</u></p> <p>9.1) Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften</p> <p>Aggregatzustand: Farbe: Geruch: Geruchsschwelle:</p> <p><u>Zustandsänderungen</u> Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: Sublimationstemperatur: Erweichungspunkt: Pourpoint: Flammpunkt:</p> <p><u>Entzündlichkeit</u> Feststoff/Flüssigkeit: Gas: Untere Explosionsgrenze: Obere Explosionsgrenze: Zündtemperatur:</p> <p><u>Selbstentzündungstemperatur</u> Feststoff: Gas: Zersetzungstemperatur: ph-Wert Dynamische Viskosität: Kinematische Viskosität: Auslaufzeit:</p> <p>Wasserlöslichkeit:</p> <p><u>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</u> - Ethanol Lösungsgeschwindigkeit: Verteilungskoeffizient n-Oktan/Wasser Dispersionsstabilität:</p> <p>Dampfdruck: (bei 20°C) Dampfdruck: (bei 50°C) Dichte: Relative Dichte: Schüttdichte: Relative Dampfichte: Partikeleigenschaften:</p>	<p>flüssig farblos - hellgelb Alkohol gering:</p> <p>nicht bestimmt. ca. 80 °C nicht bestimmt nicht bestimmt nicht bestimmt 12 °C</p> <p>nicht anwendbar. nicht anwendbar. 2 Vol.-% 12 Vol.-% 425° C</p> <p>nicht anwendbar. nicht anwendbar. nicht bestimmt. nicht anwendbar, etc. nicht bestimmt nicht bestimmt nicht bestimmt</p> <p>wenig löslich</p> <p>nicht bestimmt nicht bestimmt</p> <p>nicht bestimmt</p> <p>48 hPa 236 hPa 0,8 g/cm³ nicht bestimmt nicht bestimmt nicht bestimmt nicht bestimmt</p>
---	--



<p>9.2) Sonstige Angaben</p> <p>Angaben über physikalische Gefahrenklassen:</p> <p>Weiterbrennbarkeit:</p> <p>Oxidierende Eigenschaften:</p> <p>Sonstige sicherheitsdatentechnische Kenngrößen:</p> <p>Lösemitteltrennprüfung:</p> <p>Lösemittelgehalt:</p> <p>Festkörpergehalt:</p> <p>Verdampfungsgeschwindigkeit:</p> <p>Weitere Angaben:</p>	<p>Keine Daten verfügbar</p> <p>nicht entzündend (oxidierend) wirkend</p> <p>nicht bestimmt</p> <p>95-98%</p> <p>2%, 3%, 4%, 5%</p> <p>nicht bestimmt</p> <p>Bei Berührung mit Wasser entstehen keine entzündbaren Gase / Thermische Zersetzung bei °C: >300</p>
<p>10.) <u>STABILITÄT UND REAKTIVITÄT</u></p> <p>10.1) Reaktivität</p> <p>10.2) Chemische Stabilität</p> <p>10.3) Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</p> <p>10.4) Zu vermeidende Bedingungen</p> <p>10.5) Unverträgliche Materialien</p> <p>10.6) Gefährliche Zersetzungsprodukte</p> <p>Weitere Angaben:</p>	<p>Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil. Kann bei Exposition gegenüber hohen Temperaturen gefährliche Zersetzungsprodukte bilden.</p> <p>Stabilität und Reaktivität: Ja In Berührung mit Wasser entstehen keine entzündbaren Gase.</p> <p>Heftige Reaktionen mit: Oxidationsmittel, stark. Alkalimetalle</p> <p>Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.</p> <p>Oxidationsmittel, stark Alkalimetalle</p> <p>Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.</p> <p>Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt.</p>
<p>11.) <u>TOXIKOLOGISCHE ANGABEN</u></p> <p>11.1) Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Wirkungen</p> <p>Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung:</p> <p>Akute Toxizität</p>	<p>Keine Daten verfügbar.</p> <p>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.</p>






<p>Reiz- und Ätzwirkung:</p> <p>Sensibilisierende Wirkungen:</p> <p>Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen:</p> <p>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:</p> <p>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:</p> <p>Aspirationsgefahr:</p> <p>Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen:</p> <p>Sonstige Angaben zu Prüfungen</p>	<p>Adipinsäure</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>CAS-Nr.</th> <th>Expositionsweg</th> <th>Methode</th> <th>Dosis</th> <th>Spezies</th> <th>Quelle</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>124-04-9</td> <td>oral</td> <td></td> <td>LD50 mg/kg ca.5700</td> <td>Ratte</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>inhalativ (4 h) Staub / Nebel</td> <td></td> <td>LC50 mg/l >7,7</td> <td>Ratte</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p>Verursacht schwere Augenreizung Ätz-/Reizwirkung auf die Haut; Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.</p> <p>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.</p> <p>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.</p> <p>Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (2-Propanol, Isopropylalkohol, Isopropanol)</p> <p>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.</p> <p>Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.</p> <p>Hautkontakt, oral (Verarbeitungsdämpfe können die Atemwege, Haut und Augen reizen)</p> <p>Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].</p>	CAS-Nr.	Expositionsweg	Methode	Dosis	Spezies	Quelle	124-04-9	oral		LD50 mg/kg ca.5700	Ratte			inhalativ (4 h) Staub / Nebel		LC50 mg/l >7,7	Ratte							
CAS-Nr.	Expositionsweg	Methode	Dosis	Spezies	Quelle																				
124-04-9	oral		LD50 mg/kg ca.5700	Ratte																					
	inhalativ (4 h) Staub / Nebel		LC50 mg/l >7,7	Ratte																					
<p>12.) UMWELTBEZOGENE ANGABEN</p> <p>12.1) Toxizität:</p> <p>12.2) Persistenz und Abbaubarkeit</p>	<p>Die ökotoxikologischen Eigenschaften dieser Mischung sind durch die ökotoxikologischen Eigenschaften der Einzelkomponenten (siehe Abschnitt 3) bestimmt.</p> <p>Adipinsäure CAS-Nr. 124-04-9</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Aquatische Toxizität</th> <th>Methode</th> <th>Dosis</th> <th>h</th> <th>Spezies</th> <th>Quelle</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Akute Fischtoxizität</td> <td></td> <td>LC50 230 mg/l</td> <td>96</td> <td>Leuciscus idus</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Akute Algentoxizität</td> <td></td> <td>ErC50 31 mg/l</td> <td>72</td> <td>Desmodesmus subspicatus</td> <td>IUCLID</td> </tr> <tr> <td>Akute Crustaceatoxizität</td> <td></td> <td>EC50 86 mg/l</td> <td>48</td> <td>Daphnia magna</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p>Die ökotoxikologischen Eigenschaften dieser Mischung sind durch die ökotoxikologischen Eigenschaften der Einzelkomponenten (siehe Abschnitt 3)</p>	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	h	Spezies	Quelle	Akute Fischtoxizität		LC50 230 mg/l	96	Leuciscus idus		Akute Algentoxizität		ErC50 31 mg/l	72	Desmodesmus subspicatus	IUCLID	Akute Crustaceatoxizität		EC50 86 mg/l	48	Daphnia magna	
Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	h	Spezies	Quelle																				
Akute Fischtoxizität		LC50 230 mg/l	96	Leuciscus idus																					
Akute Algentoxizität		ErC50 31 mg/l	72	Desmodesmus subspicatus	IUCLID																				
Akute Crustaceatoxizität		EC50 86 mg/l	48	Daphnia magna																					




<p>12.3) Bioakkumulationspotenzial</p> <p>12.4) Mobilität im Boden</p> <p>12.5) Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung</p> <p>12.6) Endokrinschädliche Eigenschaften</p> <p>12.7) Andere schädliche Wirkungen</p> <p>Weitere Hinweise:</p>	<p>bestimmt.</p> <p>Aufgrund der vorliegenden Daten zu Eliminierbarkeit/Abbau und Bioakkumulationspotential ist eine längerfristige Schädigung der Umwelt unwahrscheinlich.</p> <p>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser</p> <table border="1" data-bbox="671 645 1520 703"> <thead> <tr> <th>Bezeichnung</th> <th>CAS-Nr.</th> <th>Log Pow</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Adipinsäure</td> <td>124-04-9</td> <td>0,081</td> </tr> </tbody> </table> <p>Keine Daten verfügbar.</p> <p>Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT oder vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII. Dieser Stoff erfüllt nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB..</p> <p>Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.</p> <p>Keine Daten verfügbar.</p> <p>Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Die ökotoxikologischen Eigenschaften dieser Mischung sind durch die ökotoxikologischen Eigenschaften der Einzelkomponenten (siehe Abschnitt 3) bestimmt.</p>	Bezeichnung	CAS-Nr.	Log Pow	Adipinsäure	124-04-9	0,081
Bezeichnung	CAS-Nr.	Log Pow					
Adipinsäure	124-04-9	0,081					
<p>13.) <u>HINWEISE ZUR ENTSORGUNG:</u></p> <p>13.1) Verfahren der Abfallbehandlung</p> <p>Empfehlungen zur Entsorgung:</p> <p>Abfallschlüssel – ungebrauchtes Produkt:</p> <p>Abfallschlüssel – verbrauchtes Produkt:</p> <p>Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung:</p> <p>Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel:</p>	<p>Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.</p> <p>140603 ABFÄLLE AUS ORGANISCHEN LÖSEMITTELN, KÜHLMITTELN UND TREIBGASEN (AUSSER 07 UND 08); Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen; andere Lösemittel und Lösemittelgemische; gefährlicher Abfall.</p> <p>140603 ABFÄLLE AUS ORGANISCHEN LÖSEMITTELN, KÜHLMITTELN UND TREIBGASEN (AUSSER 07 UND 08); Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen; andere Lösemittel und Lösemittelgemische; gefährlicher Abfall.</p> <p>150102 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff.</p> <p>Mit reichlich Wasser abwaschen. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.</p>						



<p>14.) <u>ANGABEN ZUM TRANSPORT</u></p> <p>Landtransport (ADR/RID)</p> <p>14.1) UN-Nummer 14.2) Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: 14.3) Transportgefahrenklassen: 14.4) Verpackungsgruppe: Gefahrezettel:</p> <p>Klassifizierungscode: Sondervorschriften: Begrenzte Menge (LQ): Freigestellte Menge: Beförderungskategorie: Gefahrnummer: Tunnelbeschränkungscode:</p> <p>Binnenschifftransport (ADN)</p> <p>14.1) UN-Nummer 14.2) Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: 14.3) Transportgefahrenklassen: 14.4) Verpackungsgruppe: Gefahrezettel:</p> <p>Klassifizierungscode Sondervorschriften Begrenzte Menge (LQ): Freigestellte Menge:</p> <p>Seeschifftransport (IMDG)</p> <p>14.1) UN-Nummer 14.2) Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: 14.3) Transportgefahrenklassen: 14.4) Verpackungsgruppe: Gefahrezettel:</p> <p>Sondervorschriften:</p>	<p>UN1993</p> <p>ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (2-Propanol; Isopropylalkohol, Isopropanol)</p> <p>3 II 3</p>  <p>F1 274 601 640D 1 L E2 2 33 D/E</p> <p>UN1993</p> <p>ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (2-Propanol; Isopropylalkohol, Isopropanol)</p> <p>3 II 3</p>  <p>F1 274 601 640D 1 L E2</p> <p>UN1993</p> <p>FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (propan-2-ol; isopropyl alcohol; isopropanol)</p> <p>3 II 3</p>  <p>274</p>
--	---



<p>Begrenzte Menge (LQ): Freigestellte Menge: EmS: Trenngruppe:</p> <p>Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)</p> <p>14.1) UN-Nummer 14.2) Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: 14.3) Transportgefahrenklassen: 14.4) Verpackungsgruppe: Gefahrenzettel:</p> <p>Sondervorschriften: Begrenzte Menge (LQ) Passenger: Passenger LQ: Freigestellte Menge: IATA-Verpackungsanweisungen Passenger: IATA-Maximale Menge - Passenger: IATA-Verpackungsanweisungen Cargo: IATA-Maximale Menge - Cargo:</p> <p>14.5) Umweltgefahren UMWELTGEFÄHRDEND:</p> <p>14.6) Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</p> <p>14.7) Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO - Instrumenten</p> <p>Sonstige einschlägige Angaben:</p>	<p>1 L E2 F-E, S-E IMDG-Code segregation group not applicable.</p> <p>UN1993</p> <p>FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (propan-2-ol; isopropyl alcohol; isopropanol)</p> <p>3 II 3</p>  <p>A3</p> <p>1 L Y341 E2</p> <p>353</p> <p>5 L</p> <p>364 60 L</p> <p>nein</p> <p>Achtung: Brennbare Flüssigkeit. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.</p> <p>nicht bestimmt</p> <p>Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.</p>
<p>15.) RECHTSVORSCHRIFTEN:</p> <p>15.1) Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:</p> <p>EU-Vorschriften Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVI) Eintrag 3, Eintrag 40, Eintrag 75 Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC):</p> <p>Angaben zur VOC-Richtlinie</p>	<p>#6153=98%/#6154=97%/#6155=96%/#6102=95%</p> <p>#6153=98%/#6154=97%/#6155=96%/#6102=95%</p>



<p>2004/42/EG:</p> <p>Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU:</p> <p>Nationale Vorschriften</p> <p>Beschäftigungsbeschränkung:</p> <p>Wassergefährdungsklasse: Status:</p> <p>Zusätzliche Hinweise:</p> <p>15.2) Stoffsicherheitsbeurteilung</p>	<p>P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN</p> <p>Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).</p> <p>1 - schwach wassergefährdend Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV</p> <p>Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.</p> <p>Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.</p>								
<p>16) <u>SONSTIGE ANGABEN</u></p> <p>Abkürzungen und Akronyme:</p> <p>Einstufung von Gemischen und verwendeten Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG)Nr. 1272/2008 (CLP)</p> <p>Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext):</p> <p>H225 H319 H336</p>	<p>ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)</p> <p>IMDG: Intern. Maritime Code for Dangerous Goods</p> <p>IATA: Intern. Air Transport Association</p> <p>GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals</p> <p>EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances</p> <p>ELINCS: European List of Notified Chemical Substances</p> <p>CAS: Chemical Abstracts Service</p> <p>LC50 : Lethal concentration, 50 %</p> <p>LD50 : Lethal dose, 50 %</p> <table border="1" data-bbox="671 1664 1528 1780"> <thead> <tr> <th>Einstufung</th> <th>Einstufungsverfahren</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Flam.Liq. 2; H225</td> <td>Auf Basis von Prüfdaten</td> </tr> <tr> <td>Eye Irrit. 2; H319</td> <td>Berechnungsverfahren</td> </tr> <tr> <td>STOT SE 3; H336</td> <td>Berechnungsverfahren</td> </tr> </tbody> </table> <p>Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Verursacht schwere Augenreizung Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.</p>	Einstufung	Einstufungsverfahren	Flam.Liq. 2; H225	Auf Basis von Prüfdaten	Eye Irrit. 2; H319	Berechnungsverfahren	STOT SE 3; H336	Berechnungsverfahren
Einstufung	Einstufungsverfahren								
Flam.Liq. 2; H225	Auf Basis von Prüfdaten								
Eye Irrit. 2; H319	Berechnungsverfahren								
STOT SE 3; H336	Berechnungsverfahren								



28. Apr. 2025

Weitere Angaben:	<p>Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben.</p> <p>Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.</p>
Überarbeitet am:	15.05.2024
Revisions-Nr.	4.02

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen).